

KRONEN UND BRÜCKEN REINIGEN

Karies richtet an Keramik oder Metall keinen Schaden mehr an, jedoch bedeutet dies nicht, dass man bei einer Keramik- oder Metallkrone oder -brücke nicht mehr putzen muss.

Ganz im Gegenteil: Jede Brücke hat eine Schwachstelle, nämlich die Übergangsstelle zwischen dem Brückenpfeiler bzw. dem natürlichen Zahn und dem Zahnfleisch. Dieser Bereich muss extra sorgfältig geputzt werden. Ebenso können sich unter der Brücke Speisereste verfangen. Diese bilden dort schnell Beläge, die Mundgeruch auslösen und das Zahnfleisch reizen. Deshalb ist die Einhaltung einer korrekten Mundhygiene für die Lebensdauer einer Brücke ein entscheidender Faktor.

Für die richtige Reinigung Ihrer Brücke empfiehlt sich außer den üblichen Reinigungsmaßnahmen mit Zahnbürste und Zahnpasta, die zusätzliche Reinigung mit einer [▶Zahnzwischenraumbürste](#) und [▶Zahnseide](#). Am besten ist hier die etwas dickere sogenannte [▶Superfloss-Zahnseide](#) geeignet. Mit dieser kommen Sie auch an schwer zugängliche Bereiche und können auch sehr gut den Spalt zwischen Brückenpfeiler und künstlichem Zahn reinigen.

Führen Sie die Zwischenraumbürste von der Wangen- oder Zungenseite vorsichtig in den Zwischenraum von Krone und Brückenglied ein und bewegen Sie die Bürste mehrmals hin und her. Bei engeren Zwischenräumen können Sie dies mit der Superfloss-Zahnseide machen, indem Sie die Zahnseide vorsichtig mit dem verdickten Ende durch den Spalt fädeln und leicht vor- und zurück bewegen.

Die genaue Erläuterung finden sie [▶hier](#).

Da die Reinigung von Zwischenräumen nur bei richtiger Anwendung des richtigen Hilfsmittels wirklich gelingt und Sie sonst Gefahr laufen, immer dieselben Bereiche unbewusst zu vernachlässigen, empfehlen wir dringend - ebenso wie die unabhängigen Experten der Stiftung Warentest - zweimal jährlich die [▶Professionelle Zahnreinigung](#). Bei dieser zeigen wir Ihnen die richtigen Hilfsmittel und üben auch die korrekte Anwendung.